

**Montag**  
**27.**  
**Mai**

147. Tag des Jahres  
218 Tage bis Jahresende  
Kalenderwoche 22

☀️ 05:16 Uhr ☁️ 23:48 Uhr  
🌧️ 21:31 Uhr 🌧️ 07:39 Uhr

Neumond erstes Viertel Vollmond letztes Viertel  
08.06. 16.06. 23.06. 31.05.

**Guten Morgen**

## Erwischt

Männer und Mode, das ist bisweilen noch ein echtes Minenfeld. Klar, es gibt tolle Mode für Männer, und es gibt auch Männer, die sowas tragen. Doch unausrottbar scheint jene Spezies, die sich mit einer vergleichsweise schlichten Grundausstattung in Sachen Oberbekleidung begnügt – neutral, um nicht zu sagen farblos, und praktisch. Bisweilen versucht die Angetraute, den Bann zu durchbrechen, indem sie Sätze, wie: »Du könntest dir mal etwas Farbenfroheres zulegen« fallen lässt. Seltsamerweise gelingt es damit hin und wieder, den Ehrgeiz des Gatten anzustacheln. Modisch völlig ahnungslos, hat er eine simple Strategie: Er geht zum Herenausstatter am Ort (sagen wir, der heißt Moden-Meyer), der hat nämlich fertig angezogene Puppen im Schaufenster, und kauft einfach die farblich vollendete Kombination einer dieser Puppen. Die Gattin ist überrascht ob der geschmacklichen Treffsicherheit ihres Mannes und findet das leuchtende Grün der Hose sogar ein wenig gewagt. Nicht so die Freunde vom Stammtisch, wo der kühne Käufer ein paar Tage später aufläuft. Da heißt es nur: »Na, warst du bei Moden-Meyer?« – »Wieso?« – »Na weil du das Gleiche trägst, wie die Puppe dort im Schaufenster.« Jochen Krause

## Motorradfahrer stürzt bei Regen

**Schloß Holte-Stukenbrock (WB).** Ein 44-jähriger Motorradfahrer ist am Sonntagmorgen auf der Autobahn 33 zwischen Schloß Holte und Stukenbrock-Senne auf der regennassen Fahrbahn gestürzt und hat sich dabei verletzt. Er wurde mit dem Rettungswagen ins Krankenhaus gebracht. Die Feuerwehr musste Öl und Benzin binden, das aus der BMW 1200 auslief. Wegen der Aufräumarbeiten war die Autobahn deshalb in Richtung Brilon bis 10.30 Uhr gesperrt.

## Einer geht durch die Stadt

... und bedauert den Kellner, der bei diesem Wetter im Eiscafé die Stellung halten muss. Hoffentlich hat er sich zum Zeitvertreib ein gutes Buch oder irgendeine andere Beschäftigung mitgenommen, denkt **EINER**

## So erreichen Sie Ihre Zeitung

**Abonentenservice**

Telefon 05 21 / 585-100  
Fax 05 21 / 585-371

**Anzeigenannahme**

Telefon 05 21 / 585-8  
Fax 05 21 / 585-480

**Lokalredaktion**

Holter Kirchplatz 21,  
33758 Schloß Holte-Stukenbrock  
Monika Schönfeld 0 52 07 / 91 32 12  
Matthias Kleemann 0 52 07 / 91 32 14  
Bernd Steinbacher 0 52 07 / 91 32 13  
Fax 0 52 07 / 91 32 17  
SHS@westfalen-blatt.de

**Lokalsport**

Holter Kirchplatz 21,  
33758 Schloß Holte-Stukenbrock  
Christian Geschke 0 52 07 / 91 32 16  
sport-SHS@westfalen-blatt.de

@ www.westfalen-blatt.de



Die Musikerinnen und Musiker testen schonmal den künftigen Probenraum (von links): Verena Pauleikhoff, Jessica Theilig, Jonas Austermeier, Yvonne Bonenstefen, Simon Knoche, Sandra Strughold und zweiter Vorsitzender Tobias Hunkenschroeder.

## Fest mit Zukunftsmusik

St.-Johannes-Blasorchester feiert beim künftigen Probenraum

■ Von Matthias Kleemann

Schloß Holte-Stukenbrock (WB). »Vor zwei Jahren haben wir unser Sommerfest im August auf dem Hof Fockel gefeiert. Da war es richtig heiß«, erinnert sich Vorsitzender Josef Grauthoff.

Das genaue Gegenteil erlebten die Mitglieder, Freunde und Förderer des St.-Johannes-Blasorchesters am gestrigen Sonntag: Dauerregen und Temperaturen im einstelligen Bereich. Die Organisatoren hatten aber vorgesorgt, schließlich war der trübe Tag von den Wetterfröhen vorhergesagt worden. Ein großer Zelt pavillon auf dem Grundstück von Vinzenz Jürgens an der Scheipshofer Straße bot Platz für knapp 30 aktive Musiker und alle Gäste.

Da galt es zwar ein wenig zusammenzurücken, doch die Mitglieder des Vereins halten ohnehin zusammen, und so war auch der Erfolg der Veranstaltung trotz Regens gesichert. Zu Melodien aus dem aktuellen Orchester-Repertoire konnte man sich am Kuchenbuffet und später am Würstchen-

grill bedienen, gemütlich zusammensitzen und plaudern.

Ein paar Freizeitangebote, die eigentlich auf dem Gelände aufgebaut werden sollten, mussten allerdings eingepackt bleiben, beispielsweise eine Hüpfburg für Kinder, doch das war zu verschmerzen.

»Das Fest soll ein Dank an alle sein, die uns die Treue halten«, sagt Josef Grauthoff. Freilich hatten die Organisatoren auch noch

einen »Hintergedanken«, denn nicht so ganz ohne Grund war das Grundstück von Vinzenz Jürgens der Veranstaltungsort. Dort nämlich soll der künftige Probenraum des Orchesters entstehen.

Der ist zwar noch Zukunftsmusik, denn noch ist in dem Dachgeschoss der Scheune, wo später einmal Flöten- und Trompetentöne erklingen sollen, nicht viel passiert. »Wir wollen viel in Eigenleistung machen«, sagt zweiter Vorsit-

zender Tobias Hunkenschroeder. Den Finanzbedarf schätzen die Verantwortlichen trotzdem auf 20000 Euro, und die sollen vor allem durch Spenden hereinkommen.

Wer sich die schmale Leiter hinauftraute, der konnte auch schon einen Blick in das künftige Domizil des Orchesters werfen. Der große Raum muss vor allem von allen Seiten isoliert werden. Ein Estrich soll auf den Boden aufgebracht werden, die Wände müssen verputzt werden. Und natürlich wird eine Treppe eingebaut. »Einen Zeitplan haben wir nicht«, sagt Hunkenschroeder. Der Umbau dauere so lange, wie dafür benötigt werde und wie die Spenden fließen.

Das St.-Johannes-Blasorchester ist mittlerweile 19 Jahre alt. 1994 als St.-Johannes-Jugendblasorchester gegründet, beschloss die Mitgliederversammlung im März dieses Jahres, den Zusatz »Jugend« zu streichen. Nun klingt der Name nicht mehr ganz so sperrig, und auch ältere Musiker brauchen keine Hemmschwelle mehr zu haben, wenn sie eintreten wollen. »Und an der Abkürzung JBO ändert sich nichts«, ergänzt Josef Grauthoff.



Dirigent Zbigniew Watarowski genannt Jack und das Orchester hoben die Stimmung mit heiteren Melodien. Fotos: Matthias Kleemann

## »Davon profitieren beide Seiten«

Gesundheitstag für die ganze Familie im Unternehmen Schwarzer

Schloß Holte-Stukenbrock (mfo). Dieser Tag gehörte der ganzen Familie und stand im Zeichen der Gesundheit. Während in der Unternehmenshalle Lungenfunktionsteste, sanfte Massagen und weitere präventive Maßnahmen zur Erhaltung der Gesundheit, aber auch informative Firmenführungen durchgeführt wurden, spielten Kinder auf dem Hof des Firmengeländes vergnügt auf einer Hüpfburg.

Vergangenen Samstag hatte das Familienunternehmen Schwarzer an der Fosse Brede in Stukenbrock gemeinsam mit der Allianz-Versicherungsagentur Stemmer aus Detmold. Sie hatte aus diesem Tag parallel einen Gesundheitstag für die ganze Familie gemacht. Im Vorfeld hatten Bettina und Roy Stemmer dazu regionale Unternehmen aus dem Gesundheitswesen eingeladen, an diesem Tag die komplette Gesundheit der Anwesenden in Augenschein zu nehmen, zu beraten und Fragen rund um dieses Thema zu beantworten. »Von solchen Tagen profitieren beide Seiten, denn gesunde Mitarbeiter zählen zu den wichtigsten Ressourcen eines Unternehmens«, weiß Stemmer aus Erfahrung um den Stellenwert der Prävention. Während Frederike Wieck von »Geers Hörakustik« an einem Tisch Hörtests für die großen und

kleinen Gäste anbot, schaute Augenoptiker-Meister Martin Cossack ihnen fachmännisch tief in die Augen. Apothekerin Raphaela Menne von der Arminius-Apotheke überprüfte den Blutzucker, aber auch den Blutdruck. Auch der

DRK-Ortsverein Schloß Holte war der Einladung gefolgt und stand mit dem Rettungswagen für Fragen bereit. Trotz der vielen Informationsmöglichkeiten kam der gesellige Teil nicht zu kurz. »An einem

Gildemeister-Drehautomat konnten sich die Gäste mit Unterstützung eines Mitarbeiters einen Kreislauf aus Aluminium erstellen und dabei zuschauen. Den Abschluss dieser Veranstaltung bildete ein gemeinsames Essen.



Diplom-Betriebswirt Georg Blume (2. von links), der in der Schwarzer-Verwaltung tätig ist, nutzte die Gelegenheit, seiner Familie, (von links) Sohn Alexander, Ehefrau Ingrid, Tochter Anna Maria und Sohn

Jörg, die Zöllner Werkzeug-Einstellanlage zu erklären. Unterstützt wurde er dabei durch den Kollegen Sascha Vizzari (rechts außen), der den Beruf des Zerspaners ausübt. Foto: Manuela Fortmeier

## Sicherung der Sozialsysteme

Christa Thoben zu Gast

Schloß Holte-Stukenbrock (WB). Die stellvertretende Landesvorsitzende der Senioren-Union in Nordrhein-Westfalen, ehemalige Hauptgeschäftsführerin der IHK Münster und ehemalige Ministerin für Wirtschaft, Mittelstand, Energie in NRW, Christa Thoben, kommt nach Schloß Holte-Stukenbrock.

Am heutigen Montag, 27. Mai, wird sie ab 16 Uhr im Gasthof Zur Post vor dem Mitgliedern der Senioren-Union und interessierten Bürgerinnen und Bürgern über »Die Sicherung der Sozialsysteme im demografischen Wandel« sprechen. Christa Thoben war auch Mitglied der Herzog-Kommission »Soziale Sicherheit«.

Seit vielen Monaten wird in der aktuellen Bundespolitik diskutiert, wie unsere bewährten Sozialsysteme mit Kranken-, Renten- und Pflegeversicherung angesichts des fortschreitenden demografischen Wandels zukunftsfest gemacht werden können. Immer weniger Beitragszahler haben für eine immer stärker wachsende Zahl von Rentnern aufzukommen. Welche Lösungsmöglichkeiten bieten sich an, die gerecht und tragbar für beide Seiten sind? Wie muss die politische Weichenstellung dafür sein, und wie sollte die Rolle des Staates definiert werden?

Die Senioren-Union lädt zu diesem Vortrag nicht nur Mitglieder sondern alle interessierten Bürgerinnen und Bürger ein, sich zu informieren und teilzunehmen.

## E-Bike-Training für Senioren

Schloß Holte-Stukenbrock (WB). E-Bike fahren ist in. Immer mehr dieser Räder sieht man auf den Straßen. Es ist gar nicht so schwer, dieses Rad zu fahren. Doch ein paar Dinge sollte man beachten. Um Interessenten einen Überblick über die Vielfalt der Räder zu geben und damit Probe zu fahren, lädt der Seniorenbeirat dazu ein, an einem E-Bike-Training teilzunehmen. Es stehen einige E-Bikes zum Üben zur Verfügung. Termin ist Samstag, 1. Juni, von 14 bis 17 Uhr auf dem Schulhof des Gymnasiums. Veranstalter sind neben dem Seniorenbeirat die Verkehrswacht Gütersloh, das Rote Kreuz und Fulland Zweiradservice. Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldungen werden erbeten unter Telefon 05207/77694.